

## Komm | ntar Nr. 5 / 2019

### KI Fokus – Aktionswochen gegen Rassismus 2019



Organisiert vom „Bielefelder Netzwerk rassismuskritischer Arbeit – Kinder – Jugendliche – Erwachsene“ fanden gerade zum vierten Mal in Folge die Bielefelder Aktionswochen gegen Rassismus statt. Mit einem breiten Veranstaltungsangebot wollen die Aktionswochen Offenheit, Toleranz und das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Lebensentwürfe, verschiedener kultureller Prägungen und religiöser Überzeugungen in unserer Stadt bestärken.

In den Monaten März und April 2019 haben zahlreiche Bielefelderinnen und Bielefelder durch ihr Engagement und ihre Ideenvielfalt mit mehr als 100 Veranstaltungsangeboten dazu beigetragen, dass die Menschen sich intensiver mit den Themen Demokratie und Menschenrechte auseinandersetzen. Mit über 70 Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern haben viele Bielefelderinnen und Bielefelder aktiv Stellung gegen Ausgrenzung, Rassismus und Benachteiligung bezogen.

Geprägt von der beeindruckenden Ideenvielfalt unterschiedlichster Organisationen, Vereine, Initiativen und Einzelpersonen bot das Programm der Aktionswochen unter dem Leitmotiv „Rassismus – nicht mit mir!“ viele interessante Veranstaltungen. Neben Infoveranstaltungen, Vorträgen und Diskussionen zur gegenwärtigen politischen und gesellschaftlichen Lage und zu unterschiedlichen Ausdrucksformen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit fanden verschiedene Aktionen im Bereich Kultur und Freizeit statt. Das abwechslungsreiche und spannende Kulturprogramm gab dabei vor allem die Möglichkeit zum Austausch und zur Begegnung.

In den nächsten Artikeln finden Sie die Dokumentation einiger Veranstaltungen.

## **Impressum:**

### **Herausgeber:**

**Stadt Bielefeld**

**Der Oberbürgermeister**

Kommunales Integrationszentrum – 170 –

Neues Rathaus

Niederwall 23

33602 Bielefeld

mailto: [komm.integrationszentrum@bielefeld.de](mailto:komm.integrationszentrum@bielefeld.de)

web: [www.ki-bielefeld.de](http://www.ki-bielefeld.de)

### **Verantwortlich für den Inhalt:**

Nilgün Isfendiyar, Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums